# **Arbeitsvertrag**

Zwischen

Grundsolide GmbH Geschäftsadresse: [Adresse der Grundsolide GmbH] (im Folgenden "Arbeitgeber" genannt)

und

Sebastian Heinz Wohnadresse: [Adresse von Sebastian Heinz] (im Folgenden "Arbeitnehmer" genannt)

wird folgender Arbeitsvertrag geschlossen.

#### §1 Arbeitsverhältnis

Der Arbeitnehmer wird ab dem [Datum des Arbeitsbeginns] als Software Developer bei der Grundsolide GmbH beschäftigt.

#### §2 Aufgabenbereich

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, folgende Aufgaben unter Berücksichtigung der betrieblichen Erfordernisse sowie nach Weisung der Vorgesetzten auszuführen:

- Produktentwicklung und -einführung zu leiten
- Teilnahme an regelmäßigen Teambesprechungen und Projektreviews
- Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen und externen Partnern
- Dokumentation und Berichterstattung über den Fortschritt der Entwicklungsprojekte.

#### §3 Arbeitszeit

Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt 30 Stunden pro Woche. Art und Umfang der täglichen Arbeitszeit regelt der Arbeitgeber nach den betrieblichen Erfordernissen unter Berücksichtigung geltender arbeitsrechtlicher Bestimmungen.

# §4 Arbeitsort

Der Arbeitnehmer arbeitet in einem hybriden Modell, das sowohl Arbeiten im Büro der Grundsolide GmbH in Frankfurt als auch Remote Work umfasst.

#### §5 Vergütung

Der Arbeitnehmer erhält ein Bruttojahresgehalt von €90.000,00. Die Vergütung wird wöchentlich ausgezahlt.

Zusätzlich erhält der Arbeitnehmer folgende Leistungen:

- Zahnversicherung
- Krankenversicherung

#### §6 Vertragsdauer und Probezeit

Das Arbeitsverhältnis wird für die Dauer von sechs Monaten befristet geschlossen. Eine Probezeit wird nicht vereinbart.

#### §7 Vertraulichkeit

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, über alle, ihm im Rahmen seiner Tätigkeit zur Kenntnis gelangten, betrieblichen Angelegenheiten Stillschweigen zu bewahren. Dies gilt auch nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses fort.

## §8 Wettbewerbsklausel

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, für die Dauer von zwei Jahren nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses keine konkurrierenden Tätigkeiten aufzunehmen, dies betrifft direkte Konkurrenz im Bereich der Softwareentwicklung.

## §9 Geistiges Eigentum

Die Rechte an den im Rahmen der Tätigkeit entwickelten Ergebnissen und Erfindungen stehen beiden Parteien zu. Eine gesonderte Vereinbarung zur Rechteverteilung kann bei Bedarf ausgearbeitet werden.

## §10 Kündigung

Eine fristlose Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Im Falle einer ordentlichen Kündigung durch den Arbeitgeber wird eine Abfindung in Höhe eines Monatsgehalts gewährt.

#### §11 Leistungsbewertungen und Entwicklung

Leistungsbewertungen finden zweimal jährlich statt. Der Arbeitgeber unterstützt den Arbeitnehmer durch die Ermöglichung und Finanzierung von Fort- und Weiterbildungen wie Konferenzen.

## §12 Verhalten am Arbeitsplatz

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich zur Einhaltung des im Unternehmen geltenden Verhaltenskodexes sowie der Arbeitsschutz- und Sicherheitsvorschriften.

## §13 Streitigkeiten

Interne Beschwerden werden durch interne Prüfung geregelt. Sollte eine Einigung nicht möglich sein, wird eine Meditation durch eine unabhängige dritte Partei durchgeführt.

## §14 Urlaubsregelungen

Dem Arbeitnehmer stehen 25 bezahlte Urlaubstage pro Jahr zu. Diese sind unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten zu nehmen.

#### §15 Arbeitsmittel

Der Arbeitgeber stellt keine Arbeitsmittel zur Verfügung. Notwendige Reisekosten werden jedoch für betriebliche Reisetätigkeiten erstattet.

## §16 Kleiderordnung und Umzug

Am Arbeitsplatz gilt eine legere Kleiderordnung. Bei Bedarf kann eine teilweise Umzugshilfe gewährt werden, dies wird nach Einzelentscheidung durch den Arbeitgeber bestimmt.

## §17 Vertragsänderungen

Der vorliegende Vertrag wird jährlich auf Anpassungsbedarf überprüft. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Schriftform und der Unterzeichnung durch beide Parteien.

## §18 Anzuwendendes Recht

Für diesen Vertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

# §19 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Frankfurt, den [Datum des Abschlusses]

Sebastian Heinz Arbeitnehmer [Unterschrift]

Grundsolide GmbH Arbeitgeber [Unterschrift Geschäftsführer]